

TWK Karlsruhe

Unfalltod von Manfred Petz

Manfred Petz, Technischer Leiter und Geschäftsführer der TWK gGmbH ist am Freitag, dem 13.1.2006, kurz nach 8:00 Uhr auf der Schnellstraße B36 in Höhe von Eggenstein bei Karlsruhe von einem Auto überfahren worden, als er auf eisglatter, nicht gestreuter Straße einer verunglückten Autofahrerin helfen wollte. Während der Eröffnungsveranstaltung der letzten DKV-Tagung in Würzburg im November 2005 sagte Professor Johannes Reichelt noch über ihn: „...danke ich insbesondere Herrn Manfred Petz, mit dem ich ... seit über einem viertel Jahrhundert vertrauensvoll und erfolgreich zusammenarbeite. Er war und ist menschlich und fachlich überragend und die eigentliche Säule unserer Karlsruher Einrichtung, der TWK gGmbH, Test- und Weiterbildungszentrum Wärmepumpen und Kältetechnik.“ Manfred Petz war ein Vorbild für alle, die unter und mit ihm gearbeitet haben. In ihm vereinigten sich so zahlreiche herausragende Tugenden, wie absolute Zuverlässigkeit, ein beispielhafter Einsatz und Fleiß, Bescheidenheit und ein ausgeprägtes Gefühl für Gerechtigkeit, wie man es ganz selten antrifft. Das Fachwissen, das er sich im Bereich der Kälte-, Klima- und Wärmepumpentechnik in über 30 Jahren Berufstätigkeit erarbeitet hat, war bei allen, die ihn kennen gelernt haben, hoch geschätzt.

www.twk-karlsruhe.de



20 Jahre leitete Manfred Petz die TWK gGmbH „Test- und Weiterbildungszentrum Wärmepumpen und Kältetechnik“ bzw. deren Vorgängereinrichtungen, die DIN-Prüfstelle und das Transferzentrum Kälte-Klimatechnik an der Hochschule Karlsruhe (FH).

Info-Tour

Erfolgreicher Abschluss

Die dritte Info-Tour durch Deutschland, Schweiz und Österreich wurde auf 12 Städte erweitert. Sie begann am 28. September in Hamburg und endete am 1. Dezember 2005 in Wien. Die KK hatte in ihrer Ausgabe 10/05 ausführlich über die zweite Veranstaltung der Tour in Hannover berichtet.

Insgesamt verfolgten mehr als 2000 Teilnehmer die informativen Vorträge zum Thema „Kältemittelsituation und Konsequenzen“. Selbst aus benachbarten Ländern (Belgien, Kroatien, Niederlande, Slowenien, Tschechien) waren Besucher angereist.

Den gut vorbereiteten Referenten gelang es, die Zusammenhänge logisch zu erklären und aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten. Manuskripte ergänzten den hohen Informationsgehalt der Vorträge. Professor Johannes Reichelt erwies sich erneut als Moderator mit hohem Sachverstand. Er führte gekonnt durch die Veranstaltung und die abschließende Diskussion. Das Fachpublikum war sich einig, dass die Info-Tour fortgesetzt werden soll.

www.info-tour.de



Die Dozenten bei der dritten Info-Tour (v.l.): Andreas Dahms (Danfoss), Prof. Johannes Reichelt als Moderator, Albrecht Höpfer (Bitzer), Roland Handschuh (Güntner), Peter Behrends (testo) und Joachim Gerstel (DuPont)

CTS Cool Power

Eine neue Marke auf Erfolgskurs

Mit CTS COOL POWER startet eine neue deutsche Marke im Bereich Kälte-Klima Technik. Ihr Ziel, den deutschen und europäischen Markt zu erobern. Dass dies in der heutigen Zeit mit modernsten Gerätekomponenten und Systemen allein nicht zu schaffen ist, ist auch Daniel Dittmar klar, Geschäftsführer der CTS Cooltech Systeme GmbH aus Maintal bei Frankfurt. „Hinter unseren Systemkomponenten baut ein Kompetenzteam auf eine über 50-jährige Erfahrung. Wir wollen den gesamten Bereich der Kälte und Klimatechnik abdecken, von kompakten Gewerbeanlagen bis zu wirklich

großen Kühl- bzw. Tiefkühlanlagen“, so Daniel Dittmar. Dafür bietet CTS COOL POWER ein entsprechend gegliedertes Lieferprogramm: Verbundanlagen Plus- und Minusbereich von 5 bis 500 kW ebenso, wie Schraubenverbundanlagen und Großkältesätze für R717 und andere Kühlmittel. Neben Komponenten für zahlreiche Spezialanwendungen werden auch Gewerbe- und Industriekompakt-Kälteanlagen in Wand-, Decken- und Splitausführung von 4 bis 80 kW angeboten. Für CTS COOL POWER Systemkomponenten steht in Deutschland, Österreich und der Schweiz ein gut organisiertes Vertriebsnetz zur Verfügung. Kundenorientierung, Flexibilität und Qualität stehen dabei im Mittelpunkt.

www.ctscoolpower.de

VDI Wissensforum

Kältetechnischer Lehrgang für Praktiker

Für den störungsfreien Betrieb einer Kälteanlage müssen alle im Kältemittelkreislauf verwendeten Komponenten sorgfältig aufeinander abgestimmt sein. Die optimale Planung und ein reibungsloser Betrieb von Kälteanlagen setzen grundlegende Kenntnisse von Aufbau und Funktion der verschiedenen Komponenten einer Kälteanlage voraus.

Das Seminar vom 7. bis 8. März 2006 in Karlsruhe ist als „kältetechnischer Lehrgang für Praktiker“ gedacht und bietet den Teilnehmern in kompakter Form einen Überblick über das breitgefächerte Thema des Kälteanlagenbaus. Der Schwerpunkt des Seminars liegt in der Betrachtung einer Ammoniak-Kälteanlage.

Zielgruppe sind Betreiber und Betriebspersonal von Unternehmen, bei denen Kälteanlagen im Einsatz sind sowie Ingenieure und Techniker, die Kälteanlagen projektieren, herstellen und installieren, Kälteanlagenbauermeister, Hersteller und Betreiber von Kälteanlagen.

www.vdi-wissensforum.de

Energieeinsparung... bei Kälte- und Klimaanlage!

Bei der Projektierung von Kälte- und Klimaanlage steht die **Energieeinsparung** immer mehr im Vordergrund.

In unserer neuen **Innovations-Fibel** finden Sie interessante Anregungen und Vorschläge zur Anlagenoptimierung.

Diese Broschüre wird Ihnen hilfreich sein, in Ihren Verkaufsgesprächen die Betreiber einer Kälte-/Klimaanlage ausführlich über Energieeinsparmöglichkeiten zu informieren und damit **Kosten zu sparen**.



REISS KÄLTE-KLIMA GmbH & Co. KG – Der zuverlässige Partner des KÄLTE-KLIMA-Handwerks –
HAUPTSITZ: 63015 OFFENBACH/MAIN, Reichertweg 1, Postfach 10 15 65, Telefon (069) 8 40 90, Telefax (069) 8 40 91 01

NIEDERLASSUNG HANNOVER
30855 LANGENHAGEN-GODSHORN
Bayernstraße 23
Telefon (05 11) 7 40 86 50
Telefax (05 11) 7 4 84 21

NIEDERLASSUNG
44319 DORTMUND-WICKEDE
Rüdigerstraße 11
Telefon (02 31) 13 80 50
Telefax (02 31) 21 82 68

NIEDERLASSUNG KÖLN
50389 WESSELING
Vorgebirgsstraße 30
Telefon (02 23 6) 8 90 60
Telefax (02 23 6) 6 36 13

NIEDERLASSUNG
21035 HAMBURG-ALLERMÖHE
Wilhelm-Iwan-Ring 8
Telefon (0 40) 7 34 20 20
Telefax (0 40) 7 34 05 69

NIEDERLASSUNG LEIPZIG
04827 GERICHSHAIN
Ringstraße 20
Telefon (03 42 92) 81 60
Telefax (03 42 92) 6 83 43

NIEDERLASSUNG POTSDAM
14554 SEDDINER SEE-NEUSEDDIN
Ebereschering 3
Telefon (03 32 05) 71 70
Telefax (03 32 05) 6 23 41

In aller Kürze

Die Richtlinie VDI 6031 – Abnahmeprüfung an Raumkühlflächen liefert spezifische Angaben über Anforderungen an Prüfungen, Prüfverfahren und Messgeräte; sie ergänzt somit die DIN EN 12599. Die Ermittlung der Kühlleistung ist nicht Gegenstand dieser Richtlinie. Die Richtlinie ist im VDI-Handbuch Technische Gebäudeausrüstung, Band 2 enthalten.

www.vdi.de/tga

++++++

Die internationale Fachmesse Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik HVAC Asia 2006 vom 4. bis zum 7. Juli 2006 in Singapur bietet gerade deutschen Unternehmen die Chance, am Wirtschaftswachstum in allen ASEAN-Staaten teilzuhaben. Für rund 4000,- Euro können deutsche Unternehmen auf einem 12 m² System-Stand im deutschen Pavillon mit 165 m² Gesamtfläche erste Kontakte knüpfen, Kooperationen aushandeln und Aufträge schreiben.

internationale-fachmessen@t-online.de

++++++

Das Brandschutzforum Austria (vormals Grazer Brandschutzforum) veranstaltete vom 23. bis 24. Januar 2006 in Graz ein Ausbildungsseminar für Fachplaner der Haustechnik unter dem Titel „Brandschutz bei Leitungs- und Lüftungsanlagen“. Die Referenten konnten nicht nur den aktuellen Stand der Technik in diesem wichtigen Bereich näher bringen sondern behandelten auch die bereits in Vorbereitung befindlichen, neuen TRVB, Normen und Gesetze.

www.brandschutzforum.at

++++++

Die RAL-Gütesicherung GZ 728 ist im EU-Staat Dänemark in die dortige Verordnung zur Umsetzung der WEEE Direktive eingebettet worden. Die Statutory Order no. 664 des Dänischen Umweltministeriums, die den Text der WEEE übernommen und auf dänische Gegebenheiten angepasst hat, führt die RAL-Zertifikation in der Anlage 3 an und beinhaltet gleichzeitig Vorgaben für die Mindest-Rückgewinnung von FCKW aus den Altkühlgeräten.

www.ral-online.org

++++++

Die ISH, Weltleitmesse Bad, Gebäude-, Energie-, Klimatechnik, Erneuerbare Energien findet vom 6. bis 10. März 2007 in Frankfurt statt. Die Veranstalter rechnen für die ISH 2007 mit rund 2.300 Ausstellern (2005: 2350) und ca. 195.000 Besuchern (2005: 192.187). Zur Aircontec 2005 präsentierten 273 Aussteller ihr Angebot. Die ISH wird wieder am letzten Messetag für Privatbesucher geöffnet sein.

www.ish.messefrankfurt.com

++++++

In der Richtlinie VDI 3525 (Entwurf) „Regelung und Steuerung Raumluftechnischer Anlagen; Beispiele“ sind Regelungen dargestellt für eine komplette RLT-Anlage, eine Kühldecke, ein Kreislaufverbundsystem zur Wärme- und Kälterückgewinnung, eine sorptionsgestützte Kühlung sowie für Anlagen mit VVS-Geräten. Die Richtlinie will mit den beispielhaften Ausführungen dem Anlagen- und Regelungs-techniker Hinweise für die Anwendung der jeweiligen regelungs- und steuerungstechnischen Verfahren geben.

www.vdi.de/tga

Bauakademie Biberach

7. Biberacher Forum Gebäudetechnik

Zum 7. Mal ist das Biberacher Forum Gebäudetechnik Treffpunkt der Branche, um über aktuellste Themen der Gebäudeautomation und Gebäudetechnik zu diskutieren. Dieses Jahr steht das Leitthema Gebäudeautomation und energieeffiziente Gebäudetechnik im Vordergrund. Vor dem Hintergrund des In-Kraft-Tretens der Richtlinie zur Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD) und der nationalen Umsetzung mit der DIN V 18599 sowie der Weiterentwicklung der EnEV2006 ergeben sich neue Chancen und Herausforderungen für die Branche. Neben der Energieeffizienz der Wärmeversorgung wird nunmehr auch der Energiebedarf für die Kühlung/Klimatisierung und die elektrische Beleuchtung mit berücksichtigt. Referenten aus Deutschland, der Schweiz und den USA garantieren wieder ein interessantes Vortragsprogramm.

www.fh-biberach.de



ESaK

Der zweite Jahrgang

Die Europäische Studienakademie Kälte-Klima-Lüftung (ESaK) hat am Montag, dem 9. 1. 2006 um 10:00 Uhr die Studentin und die Studenten, insgesamt 16 Studierende, des zweiten Jahrganges zu ihrer ersten Theoriephase begrüßt. Der Geschäftsführer, Manfred Seikel, wies in seiner Begrüßungsansprache speziell auf den bestehenden Ingenieurmangel hin und zeigte den Studierenden damit gute Aussichten für ihre berufliche Zukunft auf.

Ferner wurde der Europäischen Studienakademie vom Deutschen Kälte und Klimatechnischen Verein (DKV) die Möglichkeit eingeräumt eine akademische Studentengruppe zu gründen. Die Mitgliedschaft im DKV ist für die Studierenden kostenlos; damit ist eine stark ermäßigte Teilnahme an der DKV Jahrestagung möglich. Selbstverständlich sind auch alle über den DKV erhältlichen Informationen für die Studenten zugänglich. Eine Gründungsveranstaltung mit den ersten neuen studentischen Mitgliedern ist in Planung.

www.esak.de



Die neuen Studierenden an der Europäischen Studienakademie Kälte-Klima-Lüftung – Berufsakademie Maintal

Befeuchtung - Entfeuchtung - Kaltwasser - Klima

Kaltwasser in Bestform.

Hotel Westin Bellvue



Axair-Kaltwassererzeuger "OMEGA.V ECHOS" verbindet Ökonomie und Ökologie.

Das 5 Sterne Westin Bellvue-Hotel in Dresden wird mit 2 wassergekühlten Kaltwassererzeugern OMEGA.V ECHOS klimatisiert. Als Verdampferinheit für Innenaufstellung mit externem Verflüssiger bietet der OMEGA.V ECHOS eine kostengünstige Alternative zu konventionellen Kaltwassererzeugern mit Glykolerückkühlern. Mit dem FCKW-freien Kältemittel R407C ist er zudem eine umweltfreundliche Lösung. Weitere Infos unter Tel: 0800 / 800 7999 (gebührenfrei).

© AxAir GmbH 01.02.2006

AxAir

a WMH Company

Bock

Informations-Plattform für Innovationen rund um den Verdichter

Mit einer eigenen Internet-Plattform präsentiert die Bock Kältemaschinen GmbH Frickenhausen erstmals ihre Innovationen für halbhermetische Verdichter. Unter der Adresse www.refrigeration-innovations.de finden sich alle wissenswerten Informationen zu den Bock Entwicklungen (EFC, ERC, ESS, ESP, MP10 und BCM2000) sowie den Bock-Verdichtervarianten speziell für die Tiefkühlung, den Einsatz mit dem Kältemittel CO₂ und der ATEX-Variante für einen Einsatz in explosionsgefährdeten Umgebungen. Übersichtlich gegliedert stehen darüber hinaus zahlreiche weiterführende Dokumente zum Download sowie die entsprechenden Links zur Bock-Homepage bereit. Die Komplexität der Themen und die ständige Weiterentwicklung der Produkte sprachen dafür, das Medium Internet zu nutzen. Die Seiten werden ständig aktualisiert und erweitert, so dass immer der neueste Stand an Informationen zur Verfügung steht.

www.refrigeration-innovations.de, www.bock.de



Die neue Informationsplattform von Bock

GEA Happel Klimatechnik

Vertriebsregion Nord unter neuer Leitung

Seit 1. Januar dieses Jahres leitet Karsten Klütz (39) den Vertriebsbereich Nord der GEA Happel Klimatechnik GmbH, Herne. Er übernimmt die Position von Jürgen Roth, der diese Aufgabe interimswise nach dem Ausscheiden des ehemaligen Regionalleiters innehatte. Roth konzentriert sich nun wieder voll auf seine Vertriebsaufgaben im Großraum Hamburg.

Klütz hat an der Fachhochschule Wolfenbüttel Versorgungstechnik studiert und sich auf die Themen Raumluft- und Regelungstechnik konzentriert. Vor seiner Anstellung bei der GEA Happel Klimatechnik war er Niederlassungsleiter für die norddeutsche Region bei der Kölner eTASK Service Management GmbH, die Dienstleistungen und Software im Bereich Facility Management liefert. Davor war Klütz als Leiter für die Niederlassung Hamburg der Lufthansa Gebäudemanagement/Krantz-TKT Service GmbH verantwortlich.

www.gea-happel.de



Karsten Klütz verstärkt das Team der GEA Happel Klimatechnik

DKV-GEBURTSTAGE

Der Deutsche Kälte- und Klimatechnische Verein e.V. DKV verzeichnet aus dem Kreis seiner Mitglieder folgende Geburtstagsjubiläen:

75 Jahre	Dipl.-Ing. (FH) Hans-Heinz Moderegger, Mannheim,	am 21. Februar
	Dipl.-Ing. Carl Gösta Almén, Brasilien,	am 23. Februar
	Dipl.-Ing. Günther Schumacher, Köln,	am 9. März
70 Jahre	Dipl.-Ing. Peter Scholl-Fischer, Stuttgart,	am 6. März
	Dipl.-Ing. (FH) Hans Leonhard Fabian, Ditzingen	am 24. März
65 Jahre	Prof. Dr.-Ing. Wilhelm Wienrich, Nordhausen,	am 18. Februar
	Bernhard Wentz, Ladenburg,	am 7. März
60 Jahre	Dipl.-Ing. Karl Ochsner, Linz,	am 25. Februar
	Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Roß, Schöneiche,	am 15. März
50 Jahre	Dipl.-Ing. (FH) Artur Rodecker,	am 2. März
	Prof. Dr.-Ing. Peter Jany, Bermatingen,	am 9. März

Die KK-Redaktion gratuliert zum Geburtstags-Jubiläum und wünscht gesundheitliches Wohlergehen für die weiteren Lebensjahre.

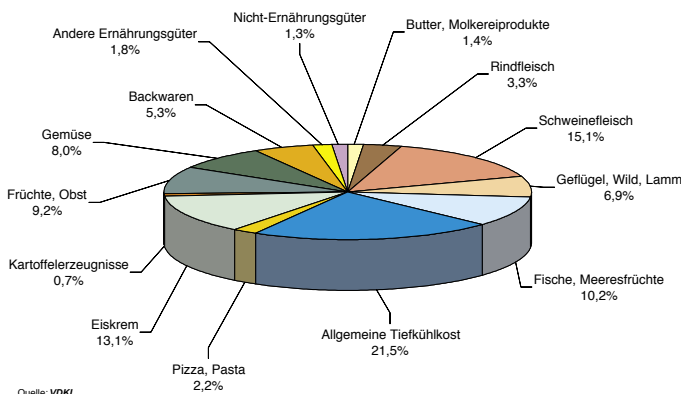
VDKL

Kühlhausauslastung erholt sich

Die Belegungsauslastung gewerblicher Kühllhäuser in Deutschland betrug im Jahr 2005 bundesweit durchschnittlich 72,0%; dies sind 0,7% mehr als im Vorjahr. Insbesondere bei den Produktgruppen Schweinefleisch (+5,2%), Gemüse (+2,1%) und Rindfleisch (+0,8%) sind die Lagerbestände im Jahresdurchschnitt gestiegen. Einbußen waren u. a. bei den Produktgruppen Eiscreme (-2,2%), Früchte/Obst (-1,5%) und Butter/Molkereiprodukte (-1,4%) zu verzeichnen.

Der VDKL vertritt über 85% der gewerblichen Kühllhäuser in Deutschland. Mitglieder sind Dienstleistungs-, Industrie- und Handelsunternehmen, die im Bereich der temperaturgeführten Logistik von Tiefkühl- und Frischeprodukten tätig sind.

www.vdkl.de



Durchschnittliche Palettenbelegung der VDKL Kühllhäuser im Jahr 2005 in %

Unterstützung für ein humanitäres Projekt in der Ukraine

Im September 2005 trat die „Medizinhilfe Karpato-Ukraine“ an die Bundesfachschule in Maintal mit der Bitte heran, eine fachtechnische Unterstützung bei der Erarbeitung einer Klimatisierungslösung für den Aufstellraum eines Computer-Tomografen zu geben. Die humanitäre Hilfsorganisation möchte eine menschenwürdige medizinische Versorgung der Bevölkerung in einer der ärmsten Regionen Europas mit aufbauen und begleiten. Die beiden Initiatorinnen des Hilfsprojektes, Dr. Martina Scheuffler und Dr. Stefanie Keilig aus Hanau haben bereits beeindruckende Ergebnisse vorzuweisen. Es wird deutlich, dass die Hilfe dort auch ankommt und das sich die medizinische Versorgung der Menschen in Munkacs / Karpatoukraine gravierend verbessert hat.

Zur weiteren Verbesserung der technischen Ausstattung ist es nun durch die Vermittlung von Prof. Dr. Reinhardt, Vorsitzender des Bereichsvorstandes Medical Solution der Firma Siemens in Erlangen, gelungen, ein gebrauchtes Spiral-CT zu erhalten. Trotz dieser großzügigen Spende des Siemens-Konzerns sind aber noch weitere Kosten zu tragen.

Nach der ersten Grobzusammenstellung der notwendigen Kälte- und Klimatechnischen Anlagenkomponenten wird folgendes dringend benötigt:

- 2 Stück (Multi) Split- Inneneinheiten (vorzugsweise Truhengeräte – keine Bedingung) mit einer sensiblen Kühlerleistung von ca. 6–8 kW, inkl. Kabelfernbedienungen
- 1 (2) Stück (Multi) Split-Außeneinheiten mit einer Kälteleistung von ca. 14–20 (7–10) kW
- ca. 20 m Wickelfalzrohr DN 100 mm, inkl. 5 St. 90° Bögen, AU-Gitter usw.
- ca. 80 m Cu-Rohr
- Montagematerial (Kälteschellen, Konsolen für die Außengeräte, Isoliermaterial, Dübel und Schrauben usw.)
- ca. 80 m Installations-Kabel NYM 5 x 2,5
- Installations-Rohr für vorstehende Position
- Kältemittel (R407C, R410a, wenn möglich)
- Werkzeug, gern auch gebraucht, wie zum Beispiel Monteurlhilfe, Vakuumpumpe, Lötgerät, Bördelwerkzeug, Werkzeuge für die Rohrleitungs montage usw.

Achtung: Der Transport in die Ukraine wird am 15.–17.3.2006 bereits zusammengestellt!

Außerdem wird ein erfahrener Kälteanlagenbauer gesucht, der den Transport für eine Dauer von ca. 8 Tagen begleitet, die Montage mit unterstützt und die Inbetriebnahme inkl. Einweisung vornehmen kann.

Weiter Informationen finden Sie im Internet unter:
www.medizinhilfe-karpatoukraine.de bzw.
www.medizinhilfe-ukraine.leo-clubs.de.

Alle Fachkollegen werden gebeten, diese humanitäre Hilfsaktion zu unterstützen. Als Ansprechpartner steht Volkart Otto von der Bundesfachschule jederzeit zur Verfügung.
www.bfs-kaelte-klima.de